

1. Vierteljahr / Woche 03.03. – 09.03.2024

10 / Gott loben

Zehntausend Gründe

➤ Lobe den Herrn!

„Halleluja! Lobt den Namen des HERRN! Lobt ihn, alle, die ihr dem HERRN dient“
([Psalm 135,1 NLB](#)).

- Niemand dient gern, Dienen ist in der Regel uncool. Was bedeutet dienen für dich?
Was heißt es, Gott zu dienen? Wie zeigt es sich?
Wie geht es dir mit dem Gedanken, Gottes Diener/-in zu sein?
- Woran denkst du bei dem Wort „loben“?
Wann wurdest du das letzte Mal gelobt?
Was bedeutet es für dich, jemanden zu loben?
- Menschen loben, Gott loben – wie unterscheidet sich das? Welche Ähnlichkeiten gibt es?
Was meint es, Gottes Namen zu loben? Wie kann das aussehen?
- „Lobe den Namen des Herrn!“ Was macht diese Aufforderung mit dir?
Inwiefern fühlst du dich davon angesprochen?
- „Feiert ihn!“, heißt es in der Volxbibel ([Psalm 135,1 Volxbibel](#)). Gott loben – Gott feiern:
Wo siehst du Gemeinsamkeiten, wo Unterschiede? Was liegt dir näher?

➤ Weil Gott gut ist

Der Psalmschreiber zählt mehrere Gründe auf, warum wir Gott und seinen Namen loben (feiern) sollen. Er beginnt mit: „Denn er ist gut“ ([Psalm 135,3 NLB](#)).

- Wie gut ist Gott? Was macht ihn in deinen Augen gut?
Was denkst du, ist er immer gut oder gibt es da Grenzen?

Eine andere Übersetzung sagt: „Denn gütig ist der HERR“ ([Psalm 135,3 NGÜ](#)).

- Was ist „gütig“ für dich? Kennst du gütige Menschen? Was zeichnet sie aus?

[Wikipedia](#) definiert: „Unter Güte versteht man eine freundliche, wohlwollende und nachsichtige Einstellung gegenüber anderen. Elemente von Güte sind Gutes tun, Gnade üben, Wohlwollen und Barmherzigkeit. Als Gegenteil von Güte bzw. Herzensgüte werden Strenge oder Unnachgiebigkeit angesehen.“

- Wie überträgst du für dich diese Definition von Güte auf Gott?
Was berührt dich bei dem Gedanken, dass Gott Güte ist?
Inwiefern weckt das Nachdenken darüber in dir den Wunsch, Gott zu loben (feiern)?

➤ Weil Gott groß ist

Als weiteren Grund, warum wir Gott loben (feiern) sollen, führt der Psalmschreiber an: „Ich weiß, dass der HERR groß ist – größer als alle anderen Götter.“ ([Psalm 135,5 NLB](#))

- „Das ist wahre Größe!“, hört man manchmal. Was ist damit gemeint?
Woran denkst du, wenn du das hörst und sagst?

- Gott ist groß – was bedeutet das für dich?
Wie zeigt es sich?
- Was bedeutet es für dich, dass Gott mächtiger ist als alles und alle?
Wie prägt dieses Wissen deinen Glauben an Gott?
Wie beeinflusst es dein Leben?

➤ Weil Gott tut, was er vorhat

Der dritte Grund des Psalmisten, Gott und seinen Namen zu loben (feiern), lautet: „Was immer er sich vornimmt, das tut der HERR, im Himmel und auf der Erde, in den Meeren und allen Meeres-tiefen.“ (Psalm 135,6 DBU)

- Gott tut, was er sich vornimmt – inwiefern ist das ein Grund, Gott zu loben (feiern)?
Was sagt es dir, dass es für Gott keine Grenzen gibt, wenn er etwas tun möchte?
Welche Fragen wirft das andererseits in dir auf?
- „Gott ist Liebe“ (1. Johannes 4,8). Inwiefern wird Gott nichts tun, was seinem Wesen wider-spricht?
Was bedeutet das für dich und deine Beziehung zu Gott?
Was fasziniert dich daran? Lobe (feiere) Gott dafür.

➤ Weil Gott Geschichte schreibt

Als vierten Grund führt der Psalmist die Geschichte seines Volkes an. Er sagt von Gott: „Denn der HERR hat Jakob erwählt, er hat Israel zu seinem Eigentum gemacht ... Er vollbrachte in Ägypten Zeichen und Wunder gegen den Pharao und sein ganzes Volk.“ (Psalm 135,4.9 NLB).

- Stell dir vor, du hättest zur Zeit des Volkes Israel gelebt. Was hätte es mit dir gemacht, wenn du die Zeichen und Wunder gesehen hättest?
Wie hätte es deinen Glauben geprägt?
- Wo in deinem Leben ist Gott dir begegnet?
Inwiefern sind das Erfahrungen, die dich besonders mit Gott verbinden?
Wie helfen sie dir in Zeiten, in denen es schwierig ist?
- Was zeigen dir die Geschichte und deine Geschichte über Gott?
Inwiefern weckt das in dir das Bedürfnis, Gott zu loben?

➤ Weil Gott sich erbarmt

Der Psalmist nennt einen weiteren Grund, warum Gott Lob verdient: „Denn der HERR wird seinem Volk zum Recht verhelfen und sich über die erbarmen, die ihm dienen.“ (Psalm 135,14 NLB)

- Was ist damit gemeint, dass Gott seinen Menschen zu ihrem Recht verhelfen wird?
Wie sieht das aus?
Was könnte es für dich persönlich bedeuten?

- Was verstehst du darunter, dass Gott sich erbarmt?

Erklärungen zu „erbarmen“ lauten: Erbarmen heißt Liebe und Mitgefühl, das sich in konkretem Engagement äußert. Erbarmen kann auch heißen, anderen etwas zu geben, was ihnen eigentlich nicht zusteht, zu vergeben bzw. auf Konsequenzen aus einer Verfehlung zu verzichten.

- Wie erbarmt sich Gott in diesem Sinn über dich?
Warum ist das ein Grund, Gott zu loben?
- Welche Gründe, Gott zu loben, fallen dir noch ein?

Hör dir **10.000 Gründe** an.



Täglich auf Instagram: @echtzeit_impulse

Für Gesprächsleiter/-innen

Einstieg ins Bibelgespräch: Gründe, Gott zu loben

Welche Gründe, Gott zu loben (feiern), fallen euch ein? Ruft sie euch zu und schreibt sie auf einen großen Bogen Papier. Lasst das Papier während des Gesprächs so liegen, dass es für alle sichtbar ist.

Einstieg ins Bibelgespräch: Loblieder

Seht euch im Liederbuch „glauben – hoffen – singen“ einige Lieder der Kategorie „Lob“ an (Liednummern dieser Kategorie sind aufgeführt auf S. 192), z. B. Nummer 5 bis 29. Was sagen die Texte dieser Lieder über Gott?

Teilt euch evtl. in kleine Gruppen aus 2 bis 3 Personen auf, die sich jeweils einen Liedtext näher ansehen. Erzählt euch anschließend, was ihr in den Gruppen herausgefunden habt.

